

**Satzung**

Fertigung: 1

der Gemeinde Malterdingen, Landkreis Emmendingen, über die 1. Änderung des Bebauungsplanes "Malterdingen West" Restgebiet – Vorhabenbezogener Teilbereich

Der Gemeinderat hat am 25.04.2006 die 1. Änderung des Bebauungsplanes "Malterdingen West" Restgebiet (Vorhabenbezogener Teilbereich) unter Zugrundelegung der nachfolgenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

1. Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414)
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132); zuletzt geändert durch Art.3 Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I. S. 466).
3. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GO) i.d.F. vom 3. Okt. 1983 (GBl. S. 578, ber. S. 720) zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2000 (GBl. S. 745)

§ 1Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Abgrenzung im Übersichtsplan zur 1. Änderung (Anlage 9).

§ 2Gegenstand der 1. Änderung

Gegenstand der 1. Änderung sind:

- |    |                                    |                |
|----|------------------------------------|----------------|
| 1. | der Zeichnerische Teil (M 1 : 500) | vom 14.09.1999 |
| 2. | die Bebauungsvorschriften          | vom 14.09.1999 |
| 3. | der Funktionsplan (M 1 : 500)      | vom 14.09.1999 |

§ 3Inhalt der Änderung

Nach Maßgabe der Begründung vom 25.04.2006 werden:

1. der „Zeichnerische Teil“ und
2. der Funktionsplan durch je 1 Deckblatt ergänzt.
3. die Bebauungsvorschriften ergänzt:
  - a) in § 4 Nr. 8 durch „d) Im Geltungsbereich der 1. Änderung (vorhabenbezogener Teilbereich) beträgt die maximal zulässige Traufhöhe für die Grundstücke Plan-Nr. 1 bis 3 194,00 m ü. NN und für die Grundstücke Plan-Nr. 4 bis 6 195,00 m ü. NN. Bergseitig kann ausnahmsweise eine Überschreitung der maximal zulässigen Traufhöhe um bis zu 1,70 m zugelassen werden (siehe auch Anlage 10 – Schnitte I-I und II-II).“

- b) in § 4 Nr. 9 durch „d) Im Geltungsbereich der 1. Änderung (vorhabenbezogener Teilbereich) beträgt die maximal zulässige Firsthöhe für die Grundstücke Plan-Nr. 1 bis 3 197,50 m ü. NN und für die Grundstücke Plan-Nr. 4 bis 6 198,50 m ü. NN.
- c) in § 5 Nr. 2 wird Plan-Nr. 1 eingefügt und wie folgt neu festgesetzt: „Für die Grundstücke Flst.Nr. 6267, 6267/1 und Plan-N. 1 im Geltungsbereich der 1. Änderung (vorhabenbezogener Teilbereich) wird nach § 22 Abs. 4 BauNVO eine abweichende (besondere) Bauweise b 1 festgesetzt – diese entspricht der offenen Bauweise mit einseitiger Grenzbebauung.“
4. der Übersichtsplan zur 1. Änderung – vorhabenbezogener Teilbereich und
5. die Schnitte I-I und II-II zur 1. Änderung – vorhabenbezogener Teilbereich beigefügt.

#### § 4

##### Bestandteile nach der 1. Änderung

- |    |  |                |                       |
|----|--|----------------|-----------------------|
| 1. | Die Satzung besteht aus:   |                |                       |
|    | a. den „Bebauungsvorschriften“<br>i.d.F. der 1. Änderung                           | vom 25.04.2006 | Anlage 2, 1 Blatt     |
|    | b. dem "Zeichnerischen Teil" (M 1:500)<br>i.d.F. der 1. Änderung                   | vom 25.04.2006 | Anlage 1, 1 Blatt     |
| 2. | Der Satzung beigefügt sind:  |                |                       |
|    | a. die "Begründung"  | vom 14.09.1999 | Anlage 3, Blatt 1-5   |
|    | b. die „Begründung zur 1. Änderung“<br>mit Anlage Umweltbericht<br>zur 1. Änderung | vom 25.04.2006 | Anlage 3 a, Blatt 1-2 |
|    | c. der "Funktionsplan" (M 1:500)<br>i.d.F. der 1. Änderung                         | vom 25.04.2006 | Anlage 4, 1 Blatt     |
|    | d. "Flächennachweis" (M 1:500)   | vom 14.09.1999 | Anlage 5, 1 Blatt     |
|    | e. der "Übersichtsplan" (M 1:5000)   | vom 14.09.1999 | Anlage 6, 1 Blatt     |
|    | f. das „Arbeitsblatt A 138“  | vom 14.09.1999 | Anlage 7, 1 Blatt     |
|    | g. „Kreisverkehr“ (M 1 : 500)  | vom 14.09.1999 | Anlage 8, 1 Blatt     |
|    | h. Übersichtsplan<br>zur 1. Änderung (M 1:1500)                                    | vom 25.04.2006 | Anlage 9, 1 Blatt     |
|    | i. Schnitte I-I und II-II (M 1:250)  | vom 25.04.2006 | Anlage 10, 1 Blatt    |

#### § 5

##### Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinn des § 75 LBO handelt, werden aufgrund § 74 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

#### § 6

##### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gemeinde Malterdingen, den **04. Mai 2006**

*Bußhardt*

Bußhardt, Bürgermeister

Der Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes "Malterdingen-West" - Restgebiet - vorhabenbezogener Teilbereich - wurde am 04.05.2006 im Mitteilungsblatt der Gemeinde Malterdingen ortsüblich bekanntgemacht. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes ist damit am 04.05.2006 in Kraft getreten.

Malterdingen, 04.05.2006

*Bußhardt*

Bußhardt, Bürgermeister

